

Stopp den invasiven, gebietsfremden Arten - Ihre Mithilfe ist gefragt!

Invasive Neophyten sind Pflanzen, die – bewusst oder unbewusst – nach Europa gebracht wurden und bei uns zu Problempflanzen geworden sind. Sie schaffen es, in unserer Natur zu verwildern, **breiten sich dort explosionsartig aus, verdrängen andere einheimische Pflanzenarten** und nehmen einheimischen Tieren dadurch einen Teil ihrer Lebensgrundlage. Ein Teil dieser Pflanzenarten kann die Gesundheit gefährden und / oder Bauten beschädigen und so hohe Kosten verursachen.

Aktuell richten wir in Gretzenbach ein besonderes Augenmerk auf das **Einjährige Berufkraut** und das **Kanadische Berufkraut**. Seit einigen Jahren breiten sich diese Pflanzen auch in unserer Gemeinde enorm aus und wuchern an Wegrändern, auf Naturschutzflächen, Wiesen und in Gärten.

Kanadisches Berufkraut

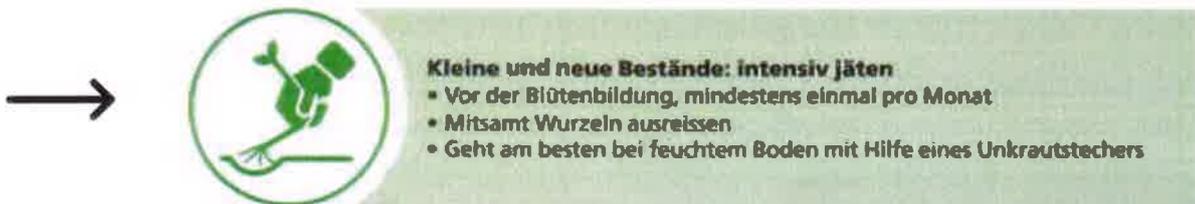


Einjähriges Berufkraut



Bekämpfung

Bitte helfen Sie mit, die invasiven Neophyten in unserer Gemeinde zu bekämpfen. Entfernen Sie diese schädlichen Pflanzen regelmässig aus Ihren Grundstücken, Gärten, Vorplätzen und Böschungen.



Bitte entsorgen Sie alle ausgerissenen Pflanzen sofort im Kehrriech.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Zudem lädt die Werk- und Umweltschutzkommission zu einer **Info-Veranstaltung** mit Fachleuten ein.

Thema:	Invasive Neophyten in Feldern und Gärten – attraktive Alternativen
Wann:	Dienstag, 28. Mai 2024, 19.00 Uhr
Wo:	Bibliothek Schulhaus Meridian, Gretzenbach

MERKBLATT

Einjähriges Berufkraut (*Erigeron annuus*)

Viele kleine weisse Blütenköpfe – kleiner als ein 1 Franken-Stück.
Mehr Infos & Bilder: infoflora.ch



Überwinterung
als Rosette



Blütenkörbchen 1–2
cm breit, viele schmale
Zungenblüten in weiss
bis lilä,



Behaarte Stängel,
oben verzweigt,
bis 1,5 m hoch



Helgrüne behaarte
Blätter, am Rand grob
gezähnt

Kanadisches Berufkraut (*Conyza canadensis*)

Sehr viele und sehr kleine Blütenköpfe – kleiner als ein 5-Rappen-Stück.
Mehr Infos & Bilder: infoflora.ch



Ein Hauptstängel
Wuchshöhe 20-100 cm



ca. 100 Blüten
Blütenkörbchen 5-10 mm breit



Eine Pflanze kann bis zu
100'000 Samen bilden

Achtung – bitte nicht mit Margeriten und Kamillen verwechseln!

Die hier heimischen Wiesen-Margeriten und Kamillen blühen ebenfalls weiss, haben aber **breitere, weisse Zungenblätter** als die zu bekämpfenden Berufkräuter.



Wiesen-Margerite
Blütenkörbchen ca. 5 cm
breit, mit breiten weissen
Zungenblüten, unver-
zweigte Stängel



Echte Kamille
Gefaltete Blätter, breite
Zungenblüten, stark
aromatisch